



europäische Arten

Art	NZ	Art	NZ	Art	NZ	Art	NZ
Rosapelikan <i>Pelecanus onocrotalus</i>	2	Turteltaube <i>Streptopelia turtur</i>	4	Grauschnäpper <i>Muscicapa striata</i>	5	Karmingimpel <i>Carpodacus erythrinus</i>	3
Seidenreiher <i>Egretta garzetta</i>	10	Halsbandsittich <i>Psittacula krameri</i>	12	Trauerschnäpper <i>Ficedula hypoleuca</i>	7	Hakengimpel <i>Pinicola enucleator</i>	11
Kuhreiher <i>Bubulcus ibis</i>	3	Zwergohreule <i>Otus scops</i>	2	Halsbandschnäpper <i>Ficedula albicollis</i>	21	Kiefernkreuzschnabel <i>Loxia pytyopsittacus</i>	4
Zwergdommel <i>Ixobrychus minutus</i>	3	Uhu <i>Bubo bubo</i>	2	Nachtigall <i>Luscinia megarhynchos</i>	58	Fichtenkreuzschnabel <i>Loxia curvirostra</i>	48
Weißstorch <i>Ciconia ciconia</i>	25	Schneeeule <i>Bubo scandiacus</i>	8	Sprosser <i>Luscinia luscinia</i>	14	Kernbeißer <i>Coccothraux coccothraustes</i>	25
Zwerggans <i>Anser erythropus</i>	3	Sperbereule <i>Surnia ulula</i>	3	Blaukehlchen weißst. <i>Luscinia svecica</i>	17	Gimpel <i>Pyrrhula pyrrhula</i>	345
Streifengans <i>Anser indicus</i>	2	Sperlingskauz <i>Glaucidium passerinum</i>	1	Rotkehlchen <i>Erithacus rubecula</i>	9	nordischer Gimpel <i>Pyrrhula pyrrhula pyrrhula</i>	69
Krickente <i>Anas crecca</i>	2	Steinkauz <i>Athene noctua</i>	3	Gartenrotschwanz <i>Phoenicurus phoenicurus</i>	22	Haussperling <i>Passer domesticus</i>	13
Stockente <i>Anas platyrhynchos</i>	50	Habichtskauz <i>Strix uralensis</i>	3	Hausrotschwanz <i>Phoenicurus ochruros</i>	10	Star <i>Sturnus vulgaris</i>	6
Eiderente <i>Somateria mollissima</i>	4	Bartkauz <i>Strix nebulosa</i>	9	Diademrotschwanz <i>Phoenicurus moussieri</i>	9	Pirol <i>Oriolus oriolus</i>	1
Kolbenente <i>Netta rufina</i>	7	Rauhfußkauz <i>Aegolius funereus</i>	6	Schwarzkehlchen <i>Saxicola rubicola</i>	23	Eichelhäher <i>Garrulus glandarius</i>	6
Sch.-kopf Ruderente <i>Oxyura jamaicensis</i>	3	Bienenfresser <i>Merops apiaster</i>	6	Braunkehlchen <i>Saxicola rubetra</i>	14	Blauelster <i>Cyanopica cyana</i>	21
Zwergsänger <i>Mergellus albellus</i>	2	Blauracke <i>Coracias garrulus</i>	10	Rubinkehlchen <i>Luscinia caliope</i>	47	Tannenhäher <i>Nucifraga caryocatactes</i>	5
Steppenadler <i>Aquila nipalensis</i>	2	Wiedehopf <i>Upupa epops</i>	62	Mittelm.Steinschmätzer <i>Oenanthe hispanica</i>	3	Kolkrabe <i>Corvus corax</i>	2
Rotfußfalke <i>Falco vespertinus</i>	1	Kleinspecht <i>Dendrocopos minor</i>	5	Steinschmätzer <i>Oenanthe oenanthe</i>	13		
Rötelfalke <i>Falco naumanni</i>	4	Haubenlerche <i>Galerida cristata</i>	4	Steinrötel <i>Monticola saxatilis</i>	11		
Baumfalke <i>Falco subbuteo</i>	5	Feldlerche <i>Alauda arvensis</i>	5	Misteldrossel <i>Turdus viscivorus</i>	4		
Buntfalke <i>Falco sparverius</i>	20	Ohrenlerche <i>Eremophila alpestris</i>	9	Rotdrossel <i>Turdus iliacus</i>	4		
Auerhuhn <i>Tetrao urogallus</i>	4	Schafstelze <i>Motacilla flava</i>	6	Singdrossel <i>Turdus philomelos</i>	14		
Birkhuhn <i>Lyrurus tetrix</i>	12	Gebirgsstelze <i>Motacilla cinerea</i>	8	Bartmeise <i>Panurus biarmicus</i>	216		
Haselhuhn <i>Tetrastes bonasia</i>	7	Bachstelze <i>Motacilla alba</i>	12	Beutelmeise <i>Remiz pendulinus</i>	2		
Steinhuhn <i>Alectoris graeca</i>	3	Baumpieper <i>Anthus trivialis</i>	10	Haubenmeise <i>Lophophanes cristatus</i>	1		
Rothuhn <i>Alectoris rufa</i>	1	Wiesenpieper <i>Anthus pratensis</i>	4	Lasurmeise <i>Cyanistes cyanus</i>	29		
Rebhuhn <i>Perdix perdix</i>	1	Neuntöter <i>Lanius collurio</i>	18	Kleiber <i>Sitta europaea</i>	11		
Wachtel <i>Coturnix coturnix</i>	54	Rotkopfwürger <i>Lanius senator</i>	5	Goldammer <i>Emberiza citrinella</i>	1		
Königsfasan <i>Syrnaticus reevesii</i>	6	Raubwürger <i>Lanius excubitor</i>	9	Buchfink <i>Fringilla coelebs</i>	13		
Kranich <i>Grus grus</i>	1	Seidenschwanz <i>Bombycilla garrulus</i>	4	Bergfink <i>Fringilla montifringilla</i>	5		
Teichhuhn <i>Gallinula chloropus</i>	11	Zaunkönig <i>Troglodytes troglodytes</i>	21	Girlitz <i>Serinus serinus</i>	87		
Sandregenpfeifer <i>Charadrius hiaticula</i>	9	Heckenbraunelle <i>Prunella modularis</i>	8	Kanarengirlitz <i>Serinus canaria</i>	48		
Flussregenpfeifer <i>Charadrius dubius</i>	11	Gartengrasmücke <i>Sylvia borin</i>	13	Grünling <i>Carduelis chloris</i>	77		
Seereggenpfeifer <i>Charadrius alexandrinus</i>	9	Mönchgrasmücke <i>Sylvia atricapilla</i>	38	Stieglitz <i>Carduelis carduelis</i>	346		
Rotschenkel <i>Tringa totanus</i>	5	Dorngrasmücke <i>Sylvia communis</i>	19	Stieglitz major <i>Carduelis carduelis major</i>	186		
Säbelschnäbler <i>Recurvirostra avosetta</i>	19	Weißbartgrasmücke <i>Sylvia cantillans</i>	2	Zeisig <i>Carduelis</i>	215		
Triel <i>Burhinus oedicephalus</i>	1	Samtkopf-Grasmücke <i>Sylvia melanocephala</i>	2	Birkenzeisig <i>Acanthis flammea</i>	101		
Brachschnalbe <i>Glaucopis pratensis</i>	2	Sperbergrasmücke <i>Sylvia nisoria</i>	11	Polar-Birkenzeisig <i>Carduelis hornemanni</i>	42		
Lachmöwe <i>Larus ridibundus</i>	12	Zilpzalp <i>Phylloscopus collybita</i>	10	Hänfling <i>Carduelis cannabina</i>	109		

europäische Arten: 123 **nachgezogene Vögel: 3032**

Bei der Statistik ist zu beachten, dass auf der Seiten 1 nur europäische Arten, einschließlich der Irrgäste (nach Peterson) aufgeführt sind. Leider wurden nicht alle Nachzuchten gemeldet und können somit nicht mit aufgelistet werden.

Die VDW- Nachzuchtangaben für das Zuchtjahr 2009 zeigen gegenüber dem Vorjahr deutlich verminderte Ergebnisse auf. Ob dies auf insgesamt schlechtere Zuchterfolge 2009 oder auf erlahmende Meldungen der Mitglieder zurück zu führen ist kann leider nicht eindeutig nachvollzogen werden. Die Meldungen haben zwar in vielen Bereichen abgenommen, dennoch sind in einigen Teilgebieten und auch bei einzelnen Arten erfreulich vermehrte Angaben zu verzeichnen. Eine natürliche Schwankung der Nachzuchtergebnisse liegt in der Natur der Sache. Ist die Reduktion der Nachzuchtmeldungen jedoch lediglich auf einen fahrlässig, bequemen Umgang bei der Einsendung der Nachzuchterfolge zurückzuführen müssen die Mitglieder ihr abträgliches Verhalten ändern, denn es schadet nicht nur der gesamten Vogelpflege und Zucht sondern jeder aktive Züchter schadet letztlich sich selber.

Bei den Körnerfresser- Arten war es ein Wechselspiel der Zahlen. So wurden z.B. deutlich weniger Bergfinken, Birkenzeisige und Hakengimpel gezüchtet dafür erheblich mehr Gimpel, Hänflinge und bei den Kernbeißern sogar mehr als die vierfache Menge des Vorjahres. Die beachtenswerte Ansammlung von 6 verzeichneten Grasmückenarten ist nur selten in der VDW- Nachzuchtliste anzutreffen. Ebenso die Würger, die mit 3 Arten vertreten sind, wobei der Neuntöter, wie immer, die meisten Erfolge verbucht. Von den Tauben und Ammern ist jeweils nur 1 Art verzeichnet. Bei den Schnäppern wurden alle Zahlen des Vorjahres übertroffen, wobei der Halsbandschnäpper, jetzt mit 21 Exemplaren zu Buche schlägt, jedoch im Vorjahr nicht vertreten war. Die Bartmeise hat ihren hohen Anteil bei den Nachtzuchtzahlen nunmehr schon einige Jahre gut behauptet und ist 2009 mit 216 Nachzuchtmeldungen aufgelistet. Schon seit 2005 waren es bei dieser, in den letzten Jahren offensichtlich sehr bevorzugten Art, schon immer über 200 Vögel.

Während von den Schwarzkehlchen einige mehr gezüchtet wurden ist vor allem das Blaukehlchen und Rotkehlchen stark zurück gefallen. Die Zahl des Rubinkehlchens mit 47 blieb fast konstant. Die Nachtigall hat eine deutliche Zunahme zu verzeichnen und auch der Sprosser hatte höhere Zuchterfolge. Bei der Blauelster wurden die Meldungen fast verdoppelt.

Für die VDW- Nachzuchtstatistik 2009 sollen als besonders seltene Züchtungen Steppenadler, Baumfalke, Pirol, Wiesenpieper, Zilpzalp, Ohrenlerche, Rotkopf- und Raubwürger sowie Brachschwalbe, Triel und Tannenhäher hervorgehoben werden.

Allen Mitgliedern die ihre Nachzuchtmeldungen abgegeben haben sei herzlich gedankt. Alle diesbezüglich säumigen Mitglieder sind dringend aufgerufen die Nachzuchterfolge des Jahres 2010 zukünftig auf jeden Fall an die jeweils zuständigen VDW- Landesverbände zu melden, oder auch die Angaben an die VDW- Bundesgeschäftsstelle zu senden.

Herbert Geitner